

ÖLPREISE

Der Preis von Rohöl, aus dem Mineralölerzeugnisse wie Benzin hergestellt werden, wird über die üblichen Angebots- und Nachfrageschwankungen hinaus durch eine Reihe anderer Faktoren bestimmt, die insbesondere mit geopolitischen Fragen zusammenhängen. Einige der kostengünstigsten Vorkommen befinden sich in politisch sensiblen Weltregionen. Es gibt nicht einen Rohölpreis, sondern mehrere. Die Weltrohölpreise werden ermittelt aus den Preisen für drei an den Märkten gehandelte Referenzsorten (West Texas Intermediate – WTI, Brent, Dubai) sowie Auf- oder Abschlägen gegenüber diesen Preisen.

Definition

Die Rohölimportpreise sind der Rohölimportstatistik entnommen. Die Daten werden je Rohölart erfasst, und die Durchschnittspreise werden als Quotient aus Wert und Volumen gemäß den Angaben der Zollverwaltung für die jeweilige Tarifposition ermittelt. Der Wert bezieht sich auf den Zeitpunkt der Einfuhr und umfasst Kosten, Versicherung und Fracht (CIF), aber keine Einfuhrzölle.

Überblick

Das arabische Ölembargo von 1973 hatte starke Auswirkungen auf die Preise; so zog der Barrel-Preis für Arabian Light von 1,84 US-\$ im Jahr 1972 drastisch auf 10,77 US-\$ im Jahr 1974 an. Zur nächsten Preisspitze kam es 1981 im Anschluss an die iranische Revolution, wo die Preise auf ein Hoch von nahezu 40 US-\$ hinaufschleunigten. Nach dieser Krise sanken die Preise dann allmählich wieder. 1986, als Saudi-Arabien seine Ölförderung erheblich ausweitete, gaben sie stark nach. Mit der Golfkrise von 1990 setzte eine erneute Hausse ein, bis die Rohölpreise dann 1997 im Gefolge der Asienkrise wieder zu sinken begannen.

Bedingt durch die Reduzierung der Förderziele seitens der OPEC sowie der Vorratsverknappung setzte 1999 ein erneuter Preisanstieg ein. Nachdem die Notierungen 2001 und 2002 vorübergehend gesunken waren, ließ die Erwartung eines Kriegs im Irak die Preise im ersten Quartal 2003 dann auf über 30 US-\$ steigen. In der zweiten Jahreshälfte 2003 wie auch 2004 verharrten die Preise auf hohem Niveau. Ende August 2005 erhöhten sich die Rohölpreise drastisch, als der Hurrikan Katrina in den Vereinigten Staaten die Ostküste des Golfs von Mexiko verwüstete. Der Preisanstieg setzte sich das ganze Jahr 2006 über fort, da es durch den wachsenden Ölverbrauch der aufstrebenden Volkswirtschaften, insbesondere Chinas, zu Spannungen beim Angebots-Nachfrage-Verhältnis kam, und der Durchschnittspreis lag 24% höher als im Vorjahr. Auch 2007 setzte sich der Anstieg fort, wobei der Preis für die Sorte Dubai Anfang November die Marke von 88,82 US-\$ pro Barrel überschritt und die Sorte WTI auf 96,50 US-\$ pro Barrel kletterte.

Anfang 2008 überschritten die Preise die symbolische Schwelle von 100 US-\$ pro Barrel und erreichten im Juli 2008 mit knapp 150 US-\$ pro Barrel einen neuen Höchststand; damit erreichte der reale Ölpreis 2008 ein Allzeithoch.

Anfang 2009 sanken die Preise auf 40 US-\$ pro Barrel, da der Effekt der hohen Preise und die weltweite Finanzkrise die Ölnachfrage drastisch verringerten. Im weiteren Jahresverlauf lagen die Preise zwischen 70 und 80 US-\$ pro Barrel.

Die Rohölpreise stiegen 2010 und 2011 stetig an. Ende April 2011 notierte die Sorte Dubai bei 119,61 US-\$ pro Barrel und die Sorte WTI bei 113,73 US-\$ pro Barrel.

Der nominale Rohölpreis an den Spotmärkten bezieht sich für den Zeitraum 1985-2008 auf die Sorte Dubai und für den Zeitraum 1970-1984 auf die Sorte Arabian Light. Diese nominalen Spotmarktpreise werden in US-\$ pro Barrel Öl ausgedrückt. Der reale Preis wurde unter Verwendung des BIP-Deflators zu Marktpreisen berechnet, wobei als Basisjahr 1970 = 100 gewählt wurde.

Vergleichbarkeit

Die durchschnittlichen Rohöleinfuhrpreise sind von der Qualität des vom jeweiligen Land importierten Rohöls abhängig. Qualitativ hochwertige Sorten wie UK Forties, Norwegian Oseberg und Venezuelan Light sind teurer als Sorten minderer Qualität wie Canadian Heavy und Venezuelan Extra Heavy. Für ein gegebenes Land wird der durchschnittliche monatliche Preis durch die Struktur seiner Rohölimporte im jeweiligen Monat beeinflusst.

Quelle

- IEA (2011), *Energy Prices and Taxes*, IEA, Paris.

Weitere Informationen

Analysen

- IEA (2011), *Energy Policies of IEA Countries*, series, IEA, Paris.
- IEA (2011), *Medium-Term Oil and Gas Markets 2011*, IEA, Paris.
- IEA (2011), *Oil Market Report*, IEA, Paris.
- IEA (2011), *World Energy Outlook*, IEA, Paris.

Online-Datenbanken

- IEA *Energy Prices and Taxes Statistics*.

Websites

- Internationale Energie-Agentur, www.iea.org.

Rohölimportpreise

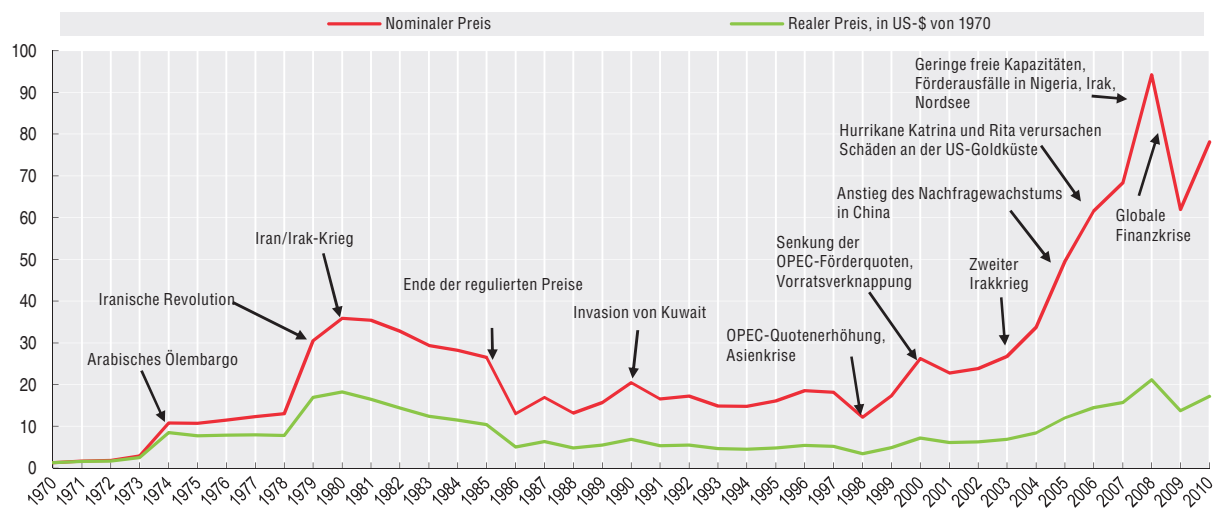

US-\$ pro Barrel, Durchschnittswerte, CIF

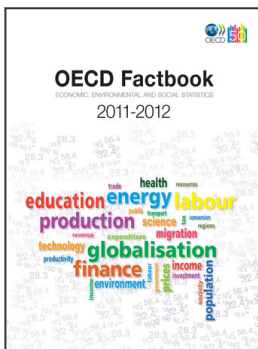
	1976	1990	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Australien	..	24.21	18.38	30.79	26.61	25.80	31.24	40.93	56.71	66.71	77.13	107.83	63.40	82.60
Belgien	12.64	21.11	17.33	27.87	24.20	24.35	27.72	35.35	50.06	61.06	70.35	96.01	61.77	79.65
Dänemark	12.98	23.18	17.71	29.66	24.82	24.88	29.68	38.78	54.40	66.92	74.94	96.48	62.87	80.40
Deutschland	13.27	23.17	17.51	28.09	24.15	24.40	28.44	36.65	52.30	63.29	71.60	96.70	61.18	78.49
Finnland	..	..	18.31	28.13	23.49	24.51	27.72	36.09	51.12	63.37	70.48	94.79	61.01	79.10
Frankreich	..	..	17.45	28.18	24.13	24.63	28.87	37.61	52.74	63.69	72.22	97.63	61.64	79.78
Griechenland	12.13	22.42	16.64	26.95	23.22	24.08	27.17	34.53	50.33	60.97	69.93	93.60	60.10	78.97
Irland	..	25.55	17.14	29.88	25.31	25.52	29.66	39.24	55.24	66.38	74.16	100.39	62.61	80.95
Italien	12.41	23.23	17.10	27.77	23.87	24.34	28.58	36.60	51.33	62.50	70.20	96.67	60.69	79.29
Japan	12.59	22.64	17.38	28.72	25.01	24.96	29.26	36.59	51.57	64.03	70.09	100.98	61.29	79.43
Kanada	..	24.15	17.85	29.10	24.87	24.97	29.53	38.13	52.37	64.33	70.04	101.41	60.29	79.14
Korea	..	..	16.91	28.22	24.87	24.12	28.80	36.15	50.19	62.82	70.01	98.11	61.12	78.72
Neuseeland	..	21.97	18.16	29.95	26.14	25.89	31.00	41.71	56.07	67.36	73.84	105.80	65.85	80.62
Niederlande	13.06	21.83	16.97	27.59	23.48	23.99	27.67	35.02	50.00	61.47	68.74	97.89	60.54	78.55
Norwegen	..	18.46	17.46	28.91	23.43	24.46	30.41	39.20	53.08	58.83	70.16	80.22	69.08	81.06
Österreich	12.85	24.58	17.54	29.39	25.32	24.64	29.59	38.21	53.15	64.44	71.86	103.05	60.69	80.00
Polen	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	94.02	60.83	77.89
Portugal	12.14	22.75	17.38	28.20	24.02	24.27	28.72	37.89	51.94	62.77	70.23	98.83	62.49	79.13
Schweden	13.22	23.02	17.68	28.13	24.03	23.86	28.60	36.47	51.78	62.50	70.13	95.09	60.58	79.00
Schweiz	13.87	24.23	18.35	29.53	25.04	25.34	30.26	38.73	55.81	66.76	74.92	101.03	63.27	80.92
Slowak. Rep.	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	69.97	90.49	59.37	78.72
Spanien	12.54	21.88	16.99	27.16	23.32	23.95	28.13	36.03	50.54	60.99	68.66	94.86	59.78	77.84
Tschech. Rep.	..	..	..	26.59	23.74	23.37	28.13	34.82	51.28	62.05	68.54	97.71	60.77	79.04
Türkei	..	23.11	16.07	26.61	22.98	23.57	27.05	34.90	50.65	61.48	68.59	98.07	61.27	78.26
Ungarn	..	..	16.05	26.22	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Ver. Königreich	12.57	22.92	18.01	28.45	24.45	24.58	29.13	37.75	53.79	65.00	73.80	99.34	62.39	80.60
Ver. Staaten	13.48	21.07	17.06	27.54	22.07	23.52	27.66	35.86	48.82	59.15	66.77	94.97	58.83	76.02

StatLink  <http://dx.doi.org/10.1787/888932505089>

Rohölpreise an den Spotmärkten

US-\$ pro Barrel

StatLink  <http://dx.doi.org/10.1787/888932505108>



From:

OECD Factbook 2011-2012

Economic, Environmental and Social Statistics

Access the complete publication at:

<https://doi.org/10.1787/factbook-2011-en>

Please cite this chapter as:

OECD (2012), "Ölpreise", in *OECD Factbook 2011-2012: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/9789264125469-54-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to rights@oecd.org. Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at info@copyright.com or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at contact@cfcopies.com.